



**Der Magistrat
STADT GROSS-UMSTADT**

Groß-Umstadt, den 12.01.2026

Niederschrift

51. Ortsbeiratssitzung Kleestadt vom 17.12.2025

Anwesend:

Ortsvorsteherin

Frau Marina Glorius

Stellvertretende/r Ortsvorsteher/in

Frau Birgitt Engelhardt

Ortsbeiratsmitglied

Frau Elke de Leeuw

Herr Ernst-Ludwig Döring

Herr Georg Grimm

Frau Nathalie Moos

Magistrat

Herr Stadtrat Horst Engelhardt

Nicht anwesend:

Ortsbeiratsmitglied

Herr Helmut Beckenhaub

Entschuldigt

Bürgermeister

Herr Bürgermeister René Kirch

Entschuldigt

Ausländerbeirat

Herr Said Betraki

Entschuldigt

Schriftführung

Frau Andrea Püchner

Entschuldigt

Seniorenbeirat

Herr Claus Franz

Entschuldigt

Beginn der Sitzung:

20:00 Uhr

Ende der Sitzung:

21:23 Uhr

Tagesordnung:

51. Ortsbeiratssitzung Kleestadt am 17.12.2025

1. Begrüßung
2. Genehmigung der Niederschrift vom 26.11.2025
3. Mitteilungen der Ortsvorsteherin
4. Mitteilungen des Magistrats
5. Grundsatzbeschluss zur Durchführung von Bauleitplanverfahren (Bebauungsplan und Flächennutzungsplan) zugunsten einer Freiflächenphotovoltaikanlage auf den Grundstücken Flur 8 Nr. 42 und 43 in der Gemarkung Kleestadt
Vorlage: 210/0337/2025
6. Fortschreibung des integrierten Klimaschutzkonzeptes für den Landkreis Darmstadt-Dieburg und seiner Kommunen
Vorlage: 940/0019/2025
7. Informationen aus den AG's
8. Termine Januar 2026
9. Gestaltung Platz am Bürgerhaus neben dem Kindergarten
10. Neujahrsempfang am 16.01.2026
11. Sachstandsliste
12. Anregungen und Mitteilungen

Zu TOP 1 Begrüßung

Frau Glorius begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Zu TOP 2 Genehmigung der Niederschrift vom 26.11.2025

Das Protokoll vom 26.11.2025 wurde einstimmig bei einer Enthaltung genehmigt. Nathalie Moos enthielt sich, da sie bei der letzten Sitzung nicht anwesend war.

Zu TOP 3 Mitteilungen der Ortsvorsteherin

Weihnachtsbaum. Der Baum, über den wir uns bei der letzten Ortsbeiratssitzung geäußert hatten, wurde am folgenden Tag durch einen wunderschönen Baum ersetzt. Dieser wurde von der AG Weihnachtsbaum und den Kindern des Kindergarten Kleestadt festlich geschmückt. Vielen Dank für den schnellen Austausch des Baumes an die Stadt sowie den Stadtrat Engelhardt und ein herzliches Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer, die das Schmücken unterstützt haben.

Sylvester. Sylvester am Torbogen entfällt dieses Jahr. Im Vorjahr gab es Zwischenfälle, bei denen einige Personen Böller im Bereich Rathaus und Kirche zündeten und unkooperativ reagierten, als wir baten, Böller und Raketen auf der Festwiese zu verwenden. Zur Sicherheit übernehmen wir hierfür keine Verantwortung. Wir bitten die Verwaltung, die Bevölkerung erneut darauf hinzuweisen, dass Raketen und Böller vor historischen Gebäuden nicht gezündet werden dürfen.

Gästeführer. Ab Januar 2026 bietet die Stadt Groß-Umstadt eine Qualifikation zur Gästeführerin bzw. zum Gästeführer an. Bewerbungen sind willkommen. Wir haben ein entsprechendes Plakat in unseren Aushangkasten gehängt.

Mitteilung Abteilung Sicherheit und Ordnung. Die Abteilung Sicherheit und Ordnung informiert darüber, dass sie aufgrund einer vorübergehenden personellen Unterbesetzung derzeit nicht alle anfallenden Aufgaben im gewohnten Umfang bearbeiten können. Um die Handlungsfähigkeit sicherzustellen, werden sämtliche Vorgänge nach Dringlichkeit priorisiert.

Aktueller Stand der Sanierungsarbeiten im Freibad Groß-Umstadt. Die Stadt Groß-Umstadt informiert über den neuesten Fortschritt bei der Sanierung des Freibads: Nachdem die Bauarbeiten in den vergangenen Monaten mehrfach durch Fachkräftemangel, Ausfälle bei beteiligten Firmen und Lieferengpässe verzögert wurden, befindet sich das Projekt nun sichtbar auf der Zielgeraden. Anfang Dezember wurde das Becken mit Wasser gefüllt.

Verwaltung zwischen den Feiertagen geschlossen / Wahlamt im UmStadtBüro geöffnet.

Die Stadtverwaltung öffnet am Dienstag, 23. Dezember, zum letzten Mal für dieses Jahr. Ab dem 27. Dezember bleibt die Verwaltung bis einschließlich 2. Januar 2026 geschlossen. Ab 5. Januar 2026 ist die Verwaltung wieder wie gewohnt erreichbar. Ausnahme, das Wahlamt im UmStadtBüro.

Neujahrsempfang. Der Neujahrsempfang der Stadt Groß-Umstadt findet am 18.01.26 um 11.30 Uhr im Pfälzer Schloss statt.

Zu TOP 4 Mitteilungen des Magistrats

Horst Engelhardt berichtet ergänzend zum Schwimmbad, dass das Wasser blau eingefärbt wurde, um eine Hygieneprüfung zu ermöglichen. Die Wiese könnte sich später zu einem Problem entwickeln, da eine Aussaat erst im Frühjahr möglich ist.

Die Ordnungspolizei wird in Stadtpolizei umbenannt. Zwei Personen sollen im freiwilligen Polizeidienst eingesetzt werden.

Der Haushalt wurde im Stadtparlament abgelehnt und muss im nächsten Jahr erneut eingebracht werden. Davon betroffen sind auch die Kleestädter Feuerwehrmusikanten, da sie einen Zuschuss für die Fahrt nach St. Peray zur 60-Jahr-Jubiläumsfeier benötigen.

Georg Grimm fragt, warum trotz der Zuwendungen immer noch rund 500.000 Euro fehlen.

Zu TOP 5 Grundsatzbeschluss zur Durchführung von Bauleitplanverfahren (Bebauungsplan und Flächennutzungsplan) zugunsten einer Freiflächenphotovoltaikanlage auf den Grundstücken Flur 8 Nr. 42 und 43 in der Gemarkung Kleestadt Vorlage: 210/0337/2025

Dem Beschlussvorschlag vom 09.12.2025, der geplanten Konzeption für die Einrichtung einer Freiflächenphotovoltaikanlage auf ca. 7,95 ha auf den Grundstücken Flur 8 Nr. 42 und 43 wird **nicht** zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Ablehnung einstimmig

Begründung:

- Flächenverlust und Fruchtfolgen: Verpachtetes, fruchtbares Ackerland geht dauerhaft für die Landwirtschaft verloren; begrenzte Möglichkeiten für Fruchtfolgen und landwirtschaftliche Nutzung durch den Pächter.
- Auswirkungen auf Pacht- und Eigentumsverhältnisse: Veränderung der Nutzung kann Bodenwert, Pachtverträge und laufende Erträge der Landwirte beeinflussen; potenzielle Konflikte mit Pachtverträgen.
- Infrastruktur und Zugangswege: Zuleitungen, Ver- und Entsorgung, Wege für Wartung und Transporte können landwirtschaftliche Bewirtschaftung behindern; erhöhte Verkehrsbelastung durch Bau- und Betriebsphase.
- Biodiversität und Ökosystemdienstleistungen: Verlust von Feldfrüchten, Beeinflussung von Nützlingen und Bestäubern in der Umgebung.
- Relevante Planungs- und Genehmigungsverfahren: Verfahrensschritte benötigen landwirtschaftliche Einbindung.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig ablehnende Empfehlung

Zu TOP 6 Fortschreibung des integrierten Klimaschutzkonzeptes für den Landkreis Darmstadt-Dieburg und seiner Kommunen Vorlage: 940/0019/2025

Die Fortschreibung des integrierten Klimaschutzkonzeptes für den Landkreis Darmstadt-Dieburg und seine Kommunen (IKSK 2025) mit dem Endbericht in der Fassung vom 08.10.2025 wird zur Kenntnis genommen.

Inhalt der Mitteilung

Bürgermeister Kirch gibt die „Fortschreibung des integrierten Klimaschutzkonzeptes für den Landkreis Darmstadt-Dieburg und seine Kommunen“ (IKSK 2025) mit dem Endbericht in der Fassung vom 08.10.2025 zur Kenntnis.

Seit Dezember 2023 wurde stetig an der Erstellung der „Fortschreibung des integrierten Klimaschutzkonzeptes für den Landkreis Darmstadt-Dieburg und seine Kommunen“ gearbeitet. Das fortgeschriebene Konzept basiert auf dem 2017 veröffentlichten „Integriertes Klimaschutzkonzeptes für den Landkreis Darmstadt-Dieburg und seine Kommunen“.

Es erneuert die Energie- und CO₂-Bilanz und ergänzt zukunftsfähige Maßnahmen. Die Fortschreibung des Klimaschutzkonzeptes konnte kürzlich fertig gestellt werden und wird in der Anlage zur Kenntnis gegeben.

Die offizielle Abschlussveranstaltung mit Ergebnispräsentation fand am Mittwoch, den 22.10.2025 in dem neuen Bürgerhaus in Ober-Ramstadt / Rohrbach statt.

Mit der Erstellung und fachlichen Ausarbeitung der Fortschreibung des Klimaschutzkonzeptes war das Büro Infrastruktur & Umwelt, Professor Böhm und Partner, Julius-Reiber-Straße 17 in 64293 Darmstadt beauftragt worden.

In den vergangenen Monaten konnte das umfangreiche Konzept unter Mitwirkung der kreisangehörigen Kommunen, dem Landkreis Darmstadt-Dieburg sowie der themenbezogenen regionalen Akteure in einem kontinuierlichen Beteiligungsprozess erarbeitet werden.

Mit der „Fortschreibung des integrierten Klimaschutzkonzeptes für den Landkreis Darmstadt-Dieburg und seine Kommunen“ wurden zielgerichtete, koordinierte und effiziente Maßnahmen zum Klimaschutz erarbeitet, die als strategische Leitlinien für die Klimaschutzaktivitäten des Landkreises und der kreisangehörigen Städte und Gemeinden herangezogen werden können.

Bei der Erarbeitung der Fortschreibung des Integrierten Klimaschutzkonzeptes wurden folgende Arbeitsschwerpunkte berücksichtigt:

1. Fortschreibung der Energie- und Treibhausgas-Bilanz für Kreis und Kommunen
2. Analyse der Potenziale zur Senkung der Treibhausgas-Emissionen
3. Betrachtung von Szenarien zur Entwicklung des Energieverbrauchs
4. Evaluierung und Fortschreibung des Maßnahmenkatalogs
5. Entwicklung eines Controlling-Konzepts zur Umsetzung der Maßnahmen
6. Umfassende Beteiligung der regionalen Akteure

Im Ergebnis erhalten alle 23 kreisangehörigen Kommunen und der Landkreis Darmstadt-Dieburg mit dem Klimaschutzkonzept eine Informationsgrundlage, einen umfassenden Maßnahmenkatalog mit zahlreichen konkreten Maßnahmenvorschläge sowie individuelle kommunale Energie- und Wärmesteckbriefe auf Ortsteilebene.

Die Fortschreibung des Klimaschutzkonzeptes wird auf den Internetseiten der Stadt Groß-Umstadt für die Öffentlichkeit abrufbar bereitgestellt.

Anlagen:

- „Fortschreibung des integrierten Klimaschutzkonzeptes für den Landkreis Darmstadt-Dieburg und seine Kommunen“
Endbericht in der Fassung vom 08.10.2025
 - Anhang 1.1 Maßnahmensammlung
in der Fassung vom 10.10.2025
 - Anhang 1.2 Maßnahmensteckbriefe

in der Fassung vom 10.10.2025

- Anhang 2 Kommunalteil: Groß-Umstadt
in der Fassung vom 08.10.2025

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

Zu TOP 7 Informationen aus den AG's

Der Bücherschrank wird gut angenommen. Die Antwort der ev. Kirchengemeinde bzgl. der Palette steht noch aus. Nathalie Moos fragt bei Lisa Klambauer (Kirchenvorstand) nach.

Der Weihnachtsbaum wurde von der AG Weihnachtsbaum und den Kindern des Kindergartens Kleestadt toll geschmückt. Es gab bereits viele Komplimente aus der Bevölkerung. Wir bitten eine rechtzeitige Mitteilung, an welchem Tag im Januar der Baum abgeholt wird, damit genügend Zeit bleibt, das Abschnücken zu organisieren.

Die Blumenkübel wurden von Rosy und Ronald Göckel schön hergerichtet. Ronald Göckel wird sich auch künftig um die Pflege kümmern. Wir benötigen eine Vertretung, falls Ronald Göckel die Pflege einmal nicht durchführen kann (Urlaub, Krankheit etc.).

Zu TOP 8 Termine Januar 2026

Datum	Beginn	Einzelheiten
01.12.- 24.12.25	18.00 Uhr	Begehrter Adventskalender, ev. Kirchengemeinde
20.12.2025	19.00 Uhr	Weihnachtsfeier SVK, Sportlerheim
20.12.2025	19.00 Uhr	Weihnachtsfeier Feuerwehrmusikanten, Dorfkrug Schaafheim
20.12.2025	18.30 Uhr	Weihnachtsfeier Feuerwehr Verein, Landsknecht Keller
23.12.2025	15.30 - 19.30 Uhr	Blutspende, Bürgerhaus, DRK
24.12.2025	16.00 Uhr 22.00 Uhr	Gottesdienst mit Grippenspiel, ev. Kirche, ev. Kirchengemeinde Christmette, ev. Kirche, ev. Kirchengemeinde
28.12.2025	09.30 Uhr	Winterwanderung zum Fleischwurstessen, Freiwillige Feuerwehr Treffpunkt: Feuerwehrhaus
13.01.2026	20.00 Uhr	Monatstreffen Heimat- und Geschichtsverein, historisches Rathaus
16.01.2026	19.00 Uhr	Neujahrsempfang, Bürgerhaus, Kleestadt aktiv e. V. & Orts-

		beirat
17.01.2026	20.00 Uhr	Schlager-Tanzparty mit den Rodensteinern, Bürgerhaus, Kleestadt aktiv e. V.
18.01.2026	11.30 Uhr	Neujahrsempfang der Stadt Groß-Umstadt, Pfälzer Schloss
18.01.2026	11.00 Uhr	Jahreshauptversammlung Kleestädter Feuerwehrmusikanten, Feuerwehrhaus
24.01.2026	20.00 Uhr	Jahreshauptversammlung NABU
31.01.2026	14.11 Uhr	Kräppelnachmittag mit Büttreden, Feuerwehrhaus, VdK

Zu TOP 9 Gestaltung Platz am Bürgerhaus neben dem Kindergarten

Der Erdhügel vor dem Kindergarten ist inzwischen abgetragen, sodass wir jetzt mit der Planung zur Gestaltung des Platzes beginnen können.

Geplant ist, wieder einen Grill aufzustellen. Der alte Grill wurde leider beim Abbau zerstört und kann nicht wieder genutzt werden. Hier soll Martin Benninghaus in die Planungen einbezogen werden.

Neben den Joachim Ruppert Gedächtnisbaum (Nussbaum) soll zu Ehren von Wolfgang Schmitt ein Apfelbaum gepflanzt werden unter Einbezug des Amtes für Grünpflege, Herrn Deniz Güzel.

Der Basketballplatz soll bleiben und evtl. etwas vergrößert werden.

Der ehemalige Jugendcontainer wird abgebaut. Gibt es schon einen Termin für den Abbau des Containers?

Wir werden Anfang des Neuen Jahres zu einem Ortstermin mit allen Beteiligten einladen. Bis dahin sind Vorschläge und Ideen zur Gestaltung des Platzes willkommen.

Zu TOP 10 Neujahrsempfang am 16.01.2026

Das Orga-Team hat seine Arbeit aufgenommen. Die Verpflegung wird analog des Vorjahres organisiert. Die Bäckerei Vogel wird uns Käse-Laugenstangen backen, obwohl sie Urlaub haben.

Wir starten um 14.00 Uhr mit dem Aufbau. Ein Dienstplan wurde bereits erstellt, damit sich die Helferinnen und Helfer eintragen können.

Die Veranstaltung beginnt um 19.00 Uhr (Einlass 18.30 Uhr) mit einem Sektempfang. Das Programm wird von den Kleestädter Feuerwehrmusikanten musikalisch begleitet. Highlight ist die Bekanntgabe der Bürgerin bzw. des Bürgers des Jahres 2025. Ein weiterer Höhepunkt wird eine Tanzdarbietung (lateinamerikanisch) sein.

Die Veranstaltung endet um 22.00 Uhr. Dann beginnt sofort der Umbau für die Tanzveranstaltung am nächsten Abend.

Zu TOP 11 Sachstandsliste

Hier die wichtigsten offenen Punkte:

5574: 30er-Zone in der Friedrich-Ebert-Straße. Der Ortsbeirat besteht weiterhin auf der Einrichtung einer 30er-Zone von der Schlierbacher Straße bis zur Friedrich-Ebert-Straße. Es gibt mehrere Beispiele, in denen 30er-Zonen auch in wesentlich breiteren und übersichtlicheren Straßen eingerichtet wurden (Babenhausen, Darmstadt Kasinostraße, Groß-Umstadt Breite Gasse etc.). Darüber hinaus sollte die Lärmbelästigung, über die sich die Anwohner permanent beschweren, stärker berücksichtigt werden.

Georg Grimm hat in Zusammenarbeit mit einem Anwohner ein Schreiben verfasst und an Bürgermeister René Kirch und Hessen Mobil geschickt.

7013 Parken auf Gehwegen kontrollieren. Die Ordnungspolizei sollte eigenständig entscheiden, wo Kontrollen erfolgen. Verstöße sollten grundsätzlich im gesamten Stadtgebiet geahndet werden. Besonders wichtig ist derzeit der Zollstockweg, da es erneut Beschwerden gibt, dass Biomülltonnen nicht geleert wurden, weil das Müllauto durch parkende Fahrzeuge gehindert wurde. Bezüglich dieses Falls sollte dem Fahrer des schwarzen Audi ein Ordnungsgeld auferlegt werden. Es handelt sich hierbei nicht um einen direkten Anwohner.

Kritische Straßen:

Brandenburger Straße, Langstädter Straße und Friedrich-Ebert-Straße.

Aus der Langstädter Straße gingen wieder Beschwerden ein, dass die Bewohner des Hauses Nr. 7 ihre Einfahrt aufgrund gegenüber parkenden Fahrzeugen nicht nutzen können. Ein Parken ist hier aufgrund der Straßenbreite nicht zulässig. Bitte kontrollieren!

7016 Vorschlag Hinweisschilder Wir verstehen weiterhin nicht, warum es nicht möglich ist, ein einfaches Hinweisschild in der Untergasse/Ecke Schlierbacher Straße an der Ampel neben den anderen Hinweisschildern anzubringen. Das Bürgerhaus wird dauerhaft am Waldsportplatz gesucht.

Wir bitten darum, alle anderen Punkte ebenfalls zu beantworten.

Zu TOP 12 Anregungen und Mitteilungen

Ernst Ludwig Döring informierte, dass er von Herrn Röhrig (Hessen Mobil) die Information erhielt, dass ein Bürgermeister über Anordnungen zu Tempo 30 in der Schlierbacher Straße in eigenem Ermessen entscheiden kann.

Marina Glorius

Ortsvorsteherin/ Schriftführung

